

Origami-Schmetterling aus Stoff

zum Anstecken, für die Haare oder einfach so



Für Schmetterlingsfreunde und Nähbegeisterte ein allererstes Tutorial von mir.

© Maria-Theresa Balters



Zuerst schneide ich zwei Stoffe in A6-Größe aus. Dafür idealer Weise ein simples A4-Blatt zweimal mittig falten. Es bietet sich an, mindestens ein eher ruhiges Muster zu nehmen.



Dann lege ich die Stoffe rechts auf rechts, umnähe sie und lasse dabei eine Wendeöffnung.

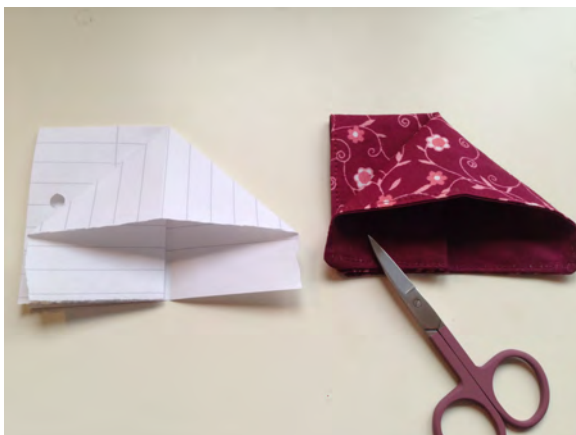
Beim Wenden die Ecken gut herausarbeiten und noch einmal rundherum absteppen.



Nun den Stoff hochkant legen und zweimal falten.



Die zweite Falz dient als Markierung für den folgenden Schritt, also wieder öffnen.



Nun Ecke rechts oben innen zur Falz ziehen.
Selbiges mit der linken Falte tun und dann so öffnen, dass die kurzen Enden über den langen liegen.



Nun die kleinen innen liegenden Ecken bis zur kurzen Kante hoch falten. Zum besseren Verständnis links das Bild mit Papier. Die Schere dient nur dem Beschweren. Ich habe aufs Bügeln verzichtet, um am Ende keinen platten Schmetterling zu haben.



Um den Schmetterling schlüpfen zu lassen ziehe ich die jeweils oben liegenden Ecken von der unteren Kante hoch und ziehe den Schmetterling noch etwas zurecht.



Um ihn so zu fixieren, nähe ich kurz mit der Hand ein paar Stiche. Einmal direkt oben zwischen den Flügeln, dann nähe ich große und kleine Flügel unterhalb der kleinen Flügel zusammen und die kleinen noch an den Korpus, direkt an der Kante. Guckt einfach, wie es euch dabei gefällt. Ich mag es, wenn noch Bewegung im Stoff ist. Nun kann man hinten eine Sicherheitsnadel oder eine Haarspange annähen oder aus vielen kleinen Schmetterlingen ein Mobile bauen... Schmetterlinge kann man ja nie genug haben ^^ Viel Spaß, eure maria